



Von der Firma Timbuk2 hatte ich, bis ich den Test Rucksack bekam, noch nie etwas gehört. Doch meine Arbeitskollegen beim Kurierdienst hatten mich gleich eifersüchtig angeschaut als sie mich damit kommen sahen. „Was, du testest einen Timbuk2? Wie cool ist das denn.“ Naja, dann scheint die Marke ja doch bekannt zu sein, dachte ich mir. Also ab in den Praxistest mit dem Rucksack der den klingenden Namen „Especial Tres Cycling“ trägt. Was ich von dem Teil halte, bzw. wie cool er dann wirklich war, erfährt ihr in nachfolgenden Zeilen!







Technische Daten

Größe

Der Rucksack hat ein sehr beachtliches Volumen von 40 Litern. Da findet so einiges Platz. Neben seinem Laptop kann man dazu noch gemütlich einen Fahrradhelm, den gesamten Lebensmittel Einkauf für ein paar Tage und natürlich eine Trinkflasche oder sein U-Lock Schloss super transportieren. Doch dazu später mehr. Von außen misst das gute Stück 35cm in der Breite. Die Höhe beträgt stattliche 54cm und die Tiefe 24cm.

Farben

Im deutschen Vertrieb gibt's den Especial Tres Cycling in schwarz und weiß. Im europäischen Vertrieb hab ich ihn auch noch in dunkelblau gesehen. Aber mal ehrlich: In schwarz sieht dieser Rucksack verdammt sexy aus.



Preis

Für den Especial Tres Cycling Rucksack muss man 199,- € auf den Ladentisch legen. Das mag fürs Erste viel erscheinen, aber in Relation zur Qualität und der Lebensdauer dieses Produktes ist es in Ordnung.



Gewicht

Im Vergleich mit anderen Rucksäcken ist der Timbuk2 nicht der leichteste. Aber das ist klar, da sich sein Gewicht eben aus der ordentlichen Größe und den vielen Taschen und Reißverschlüssen ergibt. Genau bringt er 1,8 kg auf die Waage.

Materialien

Der Rucksack ist aus wasserdichten und besonders haltbaren Cordura Nylon. Weiters ist das sehr gut lüftende Rückenpolster aus einem härteren Schaumstoff, der aber wie gesagt ein wirklich guter Luftleiter ist und den Rücken sehr schonend behandelt.





In der Praxis

Der Timbuk2 war mir ein treuer Begleiter in allerhand urbanen Missionen. Manchmal nahm ich ihn sogar zum Mountainbiken mit. Da ist er ebenso ein treuer Packesel wie beim Einkauf am Bauernmarkt. Natürlich ist er auch am Weg ins Büro oder auf der Uni bzw. der Schule Top. Er ist definitiv wasserdicht, hat er mein Zeug doch durch den einen oder anderen Sommerregen gerettet. Das Rückenteil ist, wie schon erwähnt, extrem komfortabel und sorgt durch einen breiten Lüftungskanal für einen angenehm kühlen Rücken. Niemand kommt gern mit einem Schweiß durchnässten Hemd ins Büro oder auf die Uni. Die Träger des Timbuk2 sind aus einem Gewebe das ebenfalls sehr luftdurchlässig ist und im Sommer sehr angenehm zu tragen ist. Der Hersteller verspricht stundenlanges Dichthalten im Regen aber logischerweise nur, wenn der Rucksack auf der Oberseite richtig zusammengerollt und verschlossen wird. Dieses Verschluss-System finde ich praktikabel und es ist mir auch von anderen Herstellern bekannt. Das Eindringen von Wasser wird so vermieden und man kann den Rucksack je nach Transportgut um ein paar cm nach oben „verlängern“.





Wäre der Rucksack einen Tick größer würde ich ihn liebend gerne zum Kurierfahren verwenden. Natürlich kann man ihn meist auch dazu verwenden, jedoch muss ich manchmal schon 2 A4 Kartons transportieren und das würde sich dann doch nicht ausgehen.

Der Komfort dieses speziellen Rucksacks wird durch den angenehm zu verwendenden Bauch- und Brustgurt noch zusätzlich unterstrichen.

Stauraum und Taschen

Jetzt wird es besonders interessant. Anders als z.B. der Velocity von Ortlieb oder der Urban von SeaLine verfügt der Especial Tres Cycling über eine Vielzahl von verschiedenen Abteilen, Taschen und Fächern. Für viele Leute am wichtigsten ist bestimmt das Laptop bzw. Tablet Fach. Dieses bietet allen am Markt verfügbaren „normalgroßen“ Tablets Platz. Notebooks haben bis zu einer Größe eines 15“ MacBooks in der gepolsterten Laptoptasche Platz.



Natürlich kann man einen größeren Laptop ins „normale“ Fach also den großen Stauraum des Rucksacks geben. Dort ist es aber nicht so ideal geschützt wie in der Laptoptasche.

Die Fächer und Features des Especial Tres Cycling erinnern mich gerade ein wenig an ein Schweizermesser. Wohin man schaut, gibt's coole Ideen. Wie z.B. die seitliche Halterung für die Trinkflasche bzw. die Schlaufe für ein U-Lock Schloss. (Bügelschloss). Das ist extrem cool da die Dinger sonst eh nicht besonders toll zu transportieren sind.

Auf der Frontseite verfügt der Rucksack über ein stattliches Fach mit einer großen Lasche, die sich mit



Klettverschluss schließen lässt, das wiederum in mehrere Fächer unterteilt ist.



Ideal um seine Stifte, seine Geldtasche oder das Handy zu schlucken. Dazu gibt's seitlich ein kleines mit Reißverschluss verschließbares Fach für allerhand flachere Kleinigkeiten.

Fazit

Wie ihr wahrscheinlich schon beim Lesen des Berichts erkennen konntet hat mir der Especial Tres Cycling von Timbuk2 extrem getaugt. Es ist ein toller Rucksack der mir viel Freude gemacht hat.



Ich kann ihn definitiv empfehlen und glaube, dass auch ihr mit dem Teil viel Freude haben werdet. Hier muss ich mal wieder sagen: Messenger approved!

